



Ralph Koch

Diplomand	Ralph Koch
Examinatorinnen	Prof. Andrea Cejka, Prof. Dr. Susanne Karn
Expertin	Marie-Noëlle Adolph, Manoa Landschaftsarchitekten GmbH, Meilen ZH
Themengebiet	Entwurf
Projektpartner	Gemeinde Wettingen AG

## Stadtteilpark Wettingen

### Lägernpark

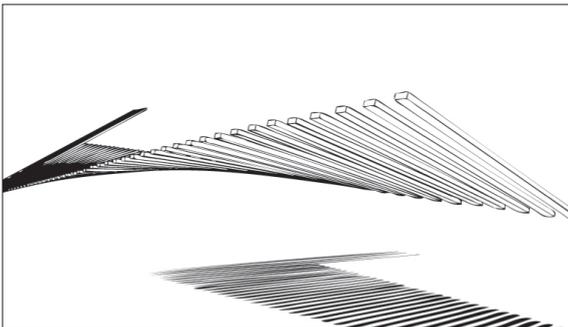


Konzeptioneller Plan mit Entwicklungsgebiet und Lägernpark

**Ausgangslage:** Die Gartenstadt Wettingen ist eine prosperierende Agglomerationsgemeinde. Der am Fusse des Lägern gelegene Perimeter befindet sich auf dem ehemaligen Friedhof der Kirche St. Sebastian und grenzt im Norden an das städtebauliche Entwicklungsgebiet. Der Stadtteilpark soll als «Anstoss» dazu dienen, die Stadtentwicklung im Norden Wettingens zu initiieren. Das Erweiterungsgebiet und der Park sollen als Gesamtes verstanden werden.

**Vorgehen:** Die stark lineare Ost-West-Ausrichtung der Gemeinde mit Bezug auf den Ballungsraum Baden wird durchbrochen. Die bestehenden Treibhäuser der Gärtnerei und die Rebhänge des Lägern sind wenige Elemente, die diese Linearität durchstossen. Die Stärkung der Nord-Süd-Ausrichtung steht im Vordergrund und ermöglicht die Kommunikation zwischen Entwicklungsgebiet und Park. Als Stadtteilpark soll die Anlage einen grosszügigen und attraktiven Naherholungsraum für das Entwicklungsgebiet und den umliegenden Stadtteil ergeben.

**Ergebnis:** Es entsteht eine moderne Siedlung mit Park im Kontrast zum alten Dorfkern. Historische Elemente wie Treibhäuser, Rebbau oder bestehende Grünstrukturen werden neu interpretiert. Neben attraktivem, sonnigem Wohnraum gemäss des Gartenstadtgedankens entsteht ein grosszügiger Park mit den verschiedensten Freiräumen für das gemütliche Beisammensein, die aktive Naherholung sowie als Rückzugsmöglichkeit.



Schematische Darstellung der Pergolakonstruktion im südwestlichen Teil des Parkes



Konzeptionelle Visualisierung: halbprivater Siedlungsfreiraum aus Sicht des angrenzenden Gebäuderiegels